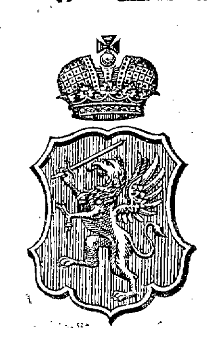
ЛИФЛЯНДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XIX.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю:
по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ 4 руб.
Съ доставкою на домъ 4 руб.
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post 4 Rbl.
Mit Uebersendung ins Haus 4 Rbl.
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 до 12 часовъ утра и отъ 2 до 7 час. по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, Vormittags von 7 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

Livländische Gouvernements-Zeitung.

XIX. Jahrgang.

№ 52. Середа 12. Мая. — Mittwoch, 12. Mai **1871.**

Оффиціальная Часть. Officieller Theil.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Объявленія Лифляндскаго Губернскаго Начальства. Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Г. Министръ Финансовъ просилъ содѣйствія г. Министра Внутреннихъ Дѣлъ къ точному исполненію городскими и сельскими общественными учрежденіями правила о томъ, чтобы на торговыхъ свидѣтельствахъ были дѣлаемы надлежащія отмѣтки о получаемыхъ при сихъ свидѣтельствахъ билетахъ на торговыя заведенія, патентахъ и проч.

Во исполненіе циркулярнаго предписанія г. Министра Внутреннихъ Дѣлъ отъ 4. Апрѣля 1871 года за № 70, Лифляндское Губернское Управленіе симъ предписываетъ всѣмъ подлежащимъ присутственнымъ мѣстамъ Лифляндской губерніи исполнить въ точности вышеозначенное правило. № 981.

Der Herr Finanzminister hat den Hrn. Minister des Innern um seine Mitwirkung dahin ersucht, daß die in den Städten und Kreisen **mit der Ausreichung von Handelsattestaten betrauten Behörden und Verwaltungen** nicht unterlassen mögen, auf den von ihnen ausgereichten Handelsattestaten gleichzeitig die von den Inhabern derselben empfangenen Billete für Handelsanstalten, Patente u. s. w. zu vermerken.

Zur Erfüllung der Circulair-Vorschrift des Hrn. Ministers des Innern vom 4. April 1871 Nr. 70 wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung sämmtlichen Behörden des Livländischen Gouvernements hierdurch vorgeschrieben, obbezeichnete Regel genau zu erfüllen. Nr. 981.

По донесенію VI. Перновскаго приходскаго суда талонъ, выданный Лифляндскимъ Губернскимъ Управленіемъ 5. Сентября 1870 года за № 138 Керстенсгофскому крестьянину Виллему Калепу на полученіе 15 руб. изъ Перновскаго уѣзднаго казначейства, упомянутымъ Калепомъ затерянъ.

Вслѣдствіе сего Лифляндскимъ Губернскимъ Управленіемъ симъ доводится до всеобщаго свѣдѣнія, что означенный талонъ считается недѣйствительнымъ. № 43.

Gemäß dem Berichte des Pernauschen Kirchspielsgerichts ist der von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung am 5. September 1870 sub Nr. 138 dem Kerstenshoffschen Bauer Willem **Kalep** ertheilte Talon zum Empfange von 15 Rbl. aus der Pernauschen Kreisrentei dem gen. Kalep **abhanden gekommen.**

In Folge dessen wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß der bezeichnete Talon mortificirt worden ist. Nr. 43.

Вслѣдствіе представленія Вольмарскаго орднунгсгерихта, Лифляндское Губернское Управленіе симъ поручаетъ всѣмъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губерніи розыскивать нижепрописанныхъ отпускныхъ рядовыхъ, удалившихся изъ Вольмарскаго уѣзда и не возвратившихся по сіе время, а въ случаѣ отысканія обязать ихъ къ безотлагательной явкѣ въ Вольмарскомъ ордиунгсгерихтѣ:

Сіи рядовые суть слѣдующіе:
1) рядовой Калужскаго пѣхотнаго полка Индрикъ Вентъ;
2) рядовой 122. Тамбовскаго пѣхотнаго полка Иванъ Андреевъ;
3) рядовой Онежскаго пѣхотнаго полка Яковъ Мейеръ;
4) рядовой 1. Невскаго пѣхотнаго полка Михель Шульцъ;
5) рядовой 8. Эстляндскаго пѣхотнаго полка Отто Гривусъ;
6) рядовой Ново-Ладожской пѣхотной команды Егоръ Крумингъ;
7) рядовой Шлиссельбургской крѣпостной команды Каспаръ Зернингъ и
8) рядовой 148. Каспійскаго пѣхотнаго полка Григоръ Артемьевъ. № 2905.

In Folge desfallsiger Unterlegung des Wolmarschen Ordnungsgerichts wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung sämmtlichen Polizeibehörden Livlands desmittelst aufgetragen, nach den untengenannten beurlaubten Untermilitairs, welche ihren Wohnort im Wolmarschen Kreise verlassen und bisher nicht zurückgekehrt sind, **Nachforschungen** anzustellen und dieselben im Ermittelungsfalle anzuweisen, daß sie sich unverzüglich beim Wolmarschen Ordnungsgericht zu melden haben.

Diese Untermilitairs sind:
1) Der Gemeine vom Kalugaschen Infanterie-Regiment Indrik Went;
2) Der Gemeine vom Tambowschen 122. Infanterie-Regiment Iwan Andrejew;
3) Der Gemeine des Onegaschen Infanterie-Regiments Jakow Meyer;
4) Der Gemeine vom 1. Newskischen Infanterie-Regiment Michel Schultz;
5) Der Gemeine des Estländischen 8. Infanterie-Regiments Otto Griwus;
6) Der Gemeine des Nowo-Ladogaschen Infanterie-Commandos Jegor Kruhming;
7) Der Gemeine des Schlüsselburgschen Festungs-Commandos Caspar Serning und
8) Der Gemeine des Kaspischen 148. Infanterie-Regiments Grigor Artemjew. Nr. 2905.

Объявленія разныхъ мѣстъ и должностныхъ лицъ. Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Съ Высочайшаго соизволенія открывается въ Имперіи подписка для собиранія добровольныхъ приношеній на сооруженіе Православной церкви св. Великомученика Александра Невскаго въ новоустроенной въ Киргизскихъ степяхъ крѣпости Акъ-Тюбинъ.

Въ слѣдствіе предложенія объ этомъ г. Лифляндскаго Губернатора, Рижскимъ магистратомъ сдѣлано распоряженіе, чтобы Рижскій кемерейный судъ принималъ добровольныя на этотъ предметъ приношенія, а потому магистратъ приглашаетъ гражданъ и жителей г. Риги къ участію въ этой подпискѣ добровольными приношеніями и записывать свои имена въ Кемерейномъ Судѣ на положенномъ для сего особомъ листѣ. № 1251. 2

г. Рига, 30. Апрѣля 1871 года.

Mit Allerhöchster Genehmigung ist im Reiche eine Subscription zur Einsammlung freiwilliger Beiträge **behufs der Erbauung einer dem Großmärtyrer Alexander Newsky zu errichtenden griechisch-rechtgläubigen Kirche** innerhalb der in der Kirgisen-Steppe neu erbauten Festung **Ak-Tjubin,** zu eröffnen.

In Folge eines desfallsigen Rescripts des Livländischen Herrn Gouverneurs ist vom Rathe dieser Stadt dahin Anordnung getroffen worden, daß bei dem hiesigen Kämmerei-Gerichte freiwillige Gaben für den erwähnten Zweck entgegen genommen werden und werden demnach von obengenannter Behörde die Bürger und Einwohner dieser Stadt desmittelst aufgefordert, sich an solcher Subscription durch Darbringungen freiwilliger Gaben zu betheiligen und ihre Namen in den bei dem Kämmerei-Gerichte ausgelegten Subscriptions-Bogen zu verzeichnen. 2

Riga-Rathhaus, den 30. April 1871. Nr. 1251.

Vom 2. Rigaschen Kirchspielsgericht werden desmittelst sämmtliche Creditoren in Concurssachen des ehemaligen **Nachtigallschen** Arrendators Karl **Gregory** aufgefordert, nunmehr binnen 6 Wochen a dato Jemanden dieser Behörde namhaft zu machen, der das Amt eines curator bonorum in erwähnten Concurssachen zu übernehmen geneigt ist, widrigenfalls von dieser Behörde acta e cathalogo pendentium delirt werden sollen. Nr. 1684. 1

Inzeem, im 2. Rigaschen Kirchspielsgerichte den 30. April 1871.

Прокламы. Proclame.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. hat das Livländische Hofgericht auf Ansuchen des Herrn Landraths August **von Sivers** kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche:

A. wider die, zufolge des bei dem Livländischen Hofgerichte am 15. Februar 1871 sub Nr. 21 corroborirten, am 30. December 1870 zwischen Sr. Excellenz dem Herrn Landrath August von Sivers und dessen Schwesterkindern: dem volljährigen Herrmann Friedrich und den minderjährigen Helene Charlotte, August Leopold, Alma Julie Leopoldine und Bertha Elisabeth Geschwistern **von Schrenck,** die letzteren vier vertreten durch ihre gerichtlich constituirten Vormünder, abgeschlossenen Erbtheilungstransacts geschehene transactliche Uebertragung des von seinem verstorbenen Vater dem weiland Herrn dimittirten Landrath Friedrich von Sivers hinterlassenen, im Pernauschen Kreise und Paistelschen und Hallistschen Kirchspiele belegenen Gutes **Euseküll mit Carlsberg** sammt Appertinentien und In-

ventarium für die Summe von 144,450 Rbl. S. an Se. Excellenz den Herrn Landrath August von Sivers etwa Einwendungen oder

B. an den verstorbenen Vater des Herrn Landraths August von Sivers, weiland Herrn dimittirten Landrath Fridrich von Sivers modo dessen Nachlaß oder an das zu diesem Nachlasse gehörige vorstehend ad A gedachte Gut Euseküll mit Carlsberg sammt Appertinentien und Inventarium, als Gläubiger oder sonst aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche und Forderungen, mit Ausnahme jedoch der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät wegen deren auf dem Gute Euseküll mit Carlsberg ruhender Pfandbriefsforderung, so wie der Euseküll-Carlsbergschen Gemeinde-Schulen wegen deren Capitalforderungen und mit Ausnahme der vorstehend ad A genannten Mittransigenten Sr. Excellenz des Herrn Landraths August von Sivers wegen deren Erbquotenforderungen, — formiren zu können vermeinen, oberrichterlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams innerhalb der peremtorischen Frist von einem Jahr 6 Wochen und 3 Tagen, d. i. spätestens bis zum 15. Juni 1872 mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen allhier bei dem Livländischen Hofgerichte anzugeben und selbige zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Commination, daß Ausbleibende, soweit dieselben nicht ausdrücklich von der Angabe in diesem Proclam ausgenommen gewesen, nach Ablauf dieser vorgeschriebenen peremtorischen Meldungsfrist nicht weiter gehört, sondern mit allen ferneren solchen Ansprüchen, — Forderungen und Einwendungen gänzlich und für immer präcludirt werden sollen, demnächst aber auch das Gut Euseküll mit Carlsberg sammt Appertinentien und Inventarium Sr. Excellenz dem Herrn Landrath August von Sivers zum erblichen Eigenthum adjudicirt werden soll. Wonach ein Jeder, den Solches angeht, sich zu richten hat. 3

Riga-Schloß, den 30. April 1871. Nr. 2510.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. hat das Livländische Hofgericht auf das Gesuch der Erben des weiland Dr. Reinhold **von Liphart** kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche:

A. wider die, zufolge des bei dem Livländischen Hofgerichte am 23. October 1870 sub Nr. 182 corroborirten hofgerichtlichen Abscheides vom 12. October 1870 sub Nr. 4853 geschehene Adjudication und Zuschreibung der von dem weiland Dr. Reinhold von Liphart hinterlassenen, im Dorpatschen Kreise und Tormaschen Kirchspiele belegenen Güter **Tormahof mit Padefest** und **Lillastfer, Toikfer** und **Condo** sammt Appertinentien und Inventarien, mit Ausnahme des zum Gute Rojel zugetheilten Dorfes Ommedo, so wie des Tormahofschen Hofeslandstücks, genannt **„Friedenthal"** an die Erben des weiland Dr. Reinhold von Liphart und zwar an dessen Wittwe Helene von Liphart geb. David und deren, sämmtlich unmündige Kinder: Gotthard Johann, Reinhold Carl, Marianne Charlotte und Ferdinand Ernst Geschwister von Liphart etwa Einwendungen oder

B. an den verstorbenen Dr. Reinhold von Liphart, modo dessen Nachlaß und insbesondere an die zu diesem Nachlasse gehörigen obgedachten, im Dorpatschen Kreise und Tormaschen Kirchspiele belegenen Güter Tormahof mit Padefest und Lillastfer, Toikfer und Condo sammt Appertinentien und Inventarien, mit Ausnahme des zum Gute Rojel zugetheilten Dorfes Ommedo, so wie des Tormahofschen Hofeslandstücks, genannt „Friedenthal" resp. als Gläubiger oder sonst aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche und Forderungen, mit Ausnahme jedoch der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät wegen deren auf den gedachten Gütern ruhenden Pfandbriefsforderungen als auch der Inhaber der auf den gedachten Gütern ingrossirt befindlichen Privatforderungen — formiren zu können vermeinen, oberrichterlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams innerhalb der peremtorischen Frist von einem Jahr 6 Wochen und 3 Tagen, d. i. spätestens bis zum 15. Juni 1872 mit solchen ihren vermeintlichen Einwendungen, Ansprüchen und Forderungen allhier bei dem Livländischen Hofgerichte anzugeben und selbige zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Commination, daß Ausbleibende nach Ablauf der peremtorischen Meldungsfrist nicht weiter gehört, sondern mit allen ferneren solchen Einwendungen, Ansprüchen und Forderungen gänzlich und für immer präcludirt werden sollen. — Wonach ein Jeder, den Solches angeht, sich zu richten hat. Nr. 2454. 3

Riga-Schloß, den 30. April 1871.

Von dem Livländischen Hofgerichte wird hierdurch bekannt gemacht, daß in Folge Ablebens der weiland verwittweten Frau Generalin Anna **von Wakulsky** geb. von Hanenfeldt das offen anher eingelieferte, von der Verstorbenen am 23. August v. J. zu Riga errichtete Testament nebst einer von derselben am 13. December v. J. in Gegenwart zweier Zeugen mündlich getroffenen letztwilligen Verfügung, sowie die von selbiger auf den Todesfall ihrem Neffen Alexander von Hanenfeldt ertheilten, von demselben eidlich bekräftigten besonderen Aufträge in gesetzlicher Vorschrift des Provinzialrechts der Ostsee-Gouvernements Thl. I Art. 311 Pkt. 7 und Art. 314 Pkt. 6 und Thl. III Art. 2451 allhier bei diesem Hofgerichte am 31. Mai d. J. zu gewöhnlicher Sitzungszeit der Behörde zur allgemeinen Wissenschaft verlesen werden sollen und daß Diejenigen, welche wider das vorerwähnte Testament sammt der mündlich getroffenen letztwilligen Anordnung der weiland verwittweten Frau Generalin Anna von Wakulsky geb. von Hanenfeldt, sowie wider die von der Verstorbenen auf den Todesfall ihrem Neffen ertheilten besonderen Aufträge aus irgend einem Rechtsgrunde etwa Einwendungen oder Einsprache zu erheben gesonnen sein sollten, solche ihre Einsprache oder Einwendungen bei Verlust alles weiteren Rechts dazu innerhalb der hierdurch vorgeschriebenen Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, von der oberwähnten Verlesung an gerechnet, hierselbst bei dem Livländischen Hofgerichte ordnungsmäßig zu verlautbaren und in derselben Frist durch Anbringung einer förmlichen Rescissionsklage rechtlich zu begründen und ausführig zu machen verbunden sind. Zugleich werden Alle und Jede, welche an die weiland verwittwete Frau Generalin Anna von Wakulsky geb. von Hanenfeldt, modo deren Nachlaß, als Gläubiger oder sonst aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche und Forderungen formiren zu können vermeinen, oberrichterlich hierdurch aufgefordert, sich a dato dieser Proclamation innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten, d. i. bis zum 30. November d. J. oder spätestens innerhalb der beiden von sechs zu sechs Wochen nachfolgenden Acclamationen mit solchen ihren creditorischen Ansprüchen und Forderungen entweder persönlich oder durch einen gehörig legitimirten Bevollmächtigten allhier bei diesem Hofgerichte gehörig anzugeben und selbige zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist Ausbleibende nicht weiter gehört, sondern mit ihren etwanigen creditorischen Ansprüchen und Forderungen an die weiland verwittwete Frau Generalin Anna von Wakulsky geb. von Hanenfeldt, modo deren Nachlaß gänzlich und für immer präcludirt werden sollen. Wonach ein Jeder, den Solches angeht, sich zu richten hat.

Riga-Schloß, den 30. April 1871. Nr. 2426. 1

Von dem hiesigen Kaufmanne, Mechanikus Paul Heinrich **Rosenkranz** ist bei dem Vogteigerichte der Kaiserlichen Stadt **Riga** darauf angetragen worden, **zur Mortification** nachstehender auf dem, dem Impetranten Rosenkranz am 21. December 1851 zum erb- und eigenthümlichen Besitze öffentlich aufgetragenen, allhier im 1. Quartier des 1. Vorstadttheils am Weidendamme sub Pol.-Nr. 90 belegenen Immobil sammt Zubehörungen, sich annoch aufgeschrieben befindender Hypothekenposten:

1) 1807. März 22, für die Bürgermeisterin von Sengbusch, geb. Dalvé, 1500 Rthlr. Alb;
2) 1808. Septbr. 18., für den Kreisschul-Inspector Wilhelm Christoph Friebe, 2500 Rhlr. Alb.;
3) 1808. September 18., für den Commissionären Hornemann cess. noie. des Kaufmanns D. G. Frank, 400 Rthlr. Alb.;
4) 1843. December 17., für den Ligger M. Petersohn, 550 Rbl. und
5) 1859. April 3., für A. G. Thilo, 1000 Rbl.,

da diese Hypotheken bereits längst bezahlt und berichtigt, die bezüglichen Schuldurkunden jedoch abhanden gekommen sind, ein Proclam ergehen zu lassen.

Solchemnach werden Alle und Jede, welche an die obenbezeichneten Forderungs-Documente irgend einen rechtlichen Anspruch zu haben vermeinen, auf Grund des Art. 3128 des III. Theils des Provinzialrechts der Ostsee-Gouvernements von dem Rigaschen Vogteigerichte hiermit aufgefordert, sich mit ihren desfallsigen Ansprüchen im Laufe von sechs Monaten a dato, mithin spätestens bis zum 26. October 1871 bei diesem Vogteigerichte entweder in Person, oder durch einen gehörig legitimirten Bevollmächtigten zu melden und anzugeben, bei der Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Präclusivfrist die obbezeichneten Forderungen als berichtigt und erloschen, und die entsprechenden Forderungs-Documente als nicht mehr giltig erkannt und für mortificirt erklärt, dem obengenannten Antragesteller aber gestattet werden wird, die obbezeichneten Capitalien deliren und resp. als erlöscht vermerken und öffentlich abschreiben zu lassen. Nr. 207. 2

Riga-Rathhaus, Vogteigericht den 26. April 1871.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr Moritz Graf Mengden Erbbesitzer des im Wolmarschen Kirchspiele des Riga-Wolmarschen Kreises belegenen Gutes **Schloß-Mojahn**, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Gehorchslande dieses Gutes gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke mit den zu ihnen gehörigen Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies und von allen auf dem Gute Schloß-Mojahn ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören sollen; als hat das Riga-Wolmarsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Liv. adeligen Güter-Credit-Societät und aller derjenigen, welche auf dem Gute Schloß-Mojahn bei Einem Erlauchten Livländischen Hofgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen, gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke sammt Gebäuden und allen Appertinentien, deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich und frei von allen auf dem Gute Schloß-Mojahn ruhenden Hypotheken und Forderungen adjudicirt werden sollen.

1. Auschke, 35 Thlr. 31 Gr. groß, dem Bauer Wilhelm Schwartz für den Preis von 4948 R.
2. Meelde, 43 Thlr. 39 Gr. groß, dem Bauer Jahn Petersohn für den Preis von 6515 R.
3. Drohne, 46 Thlr. 9 Gr. groß, den Bauern Jahn und Peter Grund für den Preis von 7820 Rbl. S.
4. Leies Zimpehn, 24 Thlr. 45 Gr. groß, dem Bauer Jahn Meyren für den Preis von 3430 Rbl. S.
5. Sihles, 44 Thlr. 71 Gr. groß, dem Bauer Wilhelm Schwartz für den Preis von 6270 R.
6. Andrin, 48 Thlr. 73 Gr. groß, den Bauern Jacob und Jahn Mühlenberg für den Preis von 8299 Rbl. S.
7. Krumping, 40 Thlr. groß, dem Bauer Jahn Behrsing für den Preis von 4700 Rbl. S.

Wolmar, den 16. April 1871. Nr. 620. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach die Bauern Jahn Wiljenfeldt und Jahn Kaimin, Erbbesitzer des im Dickelnschen Kirchspiele des Riga-Wolmarschen Kreises belegenen Dickelnschen **Johsting** und **Krohga-Gesinde** hieselbst darum nachgesucht haben, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihnen die zum Gehorchslande dieses Gutes gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke, mit den zu ihnen gehörigen Gebäuden und Appertinentien den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies und unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen; als hat das Riga-Wolmarsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der livl. adeligen Güter-Credit-Societät und aller derjenigen, welche auf den Dickelnschen Johsting und Krohga-Gesinde, bei diesem Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls rich-

terlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke sammt Gebäuden und allen Appertinentien deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich als freies und unabhängiges Eigenthum adjudicirt werden sollen.

Johsting und Krohga, 82 Thlr. 65 Gr. groß, auf die Bauern Jahn Krasting und Jahn Grünberg für den Preis von 10,600 Rbl. S.

Wolmar, den 10. April 1871. Nr. 574. 1

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen &c. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Jahn Swaigne, Erbbesitzer des im Cremonschen Kirchspiele des Riga-Wolmarschen Kreises belegenen Schloß-Cremonschen Gesindes **Kretze**, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien den ebenfalls am Schlusse genannten Käufer als freies und unabhängiges Eigenthum für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören soll: als hat das Riga-Wolmarsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der livl. adeligen Güter-Credit-Societät und aller derjenigen, welche auf dem Schloß-Cremonschen Kretze-Gesinde bei diesem Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstücks nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu könnnen vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien dem Käufer erb- und eigenthümlich als freies und unabhängiges Eigenthum adjudicirt werden soll.

Kretze, 30 Thlr. $^{2}/_{112}$ Gr. groß, dem preußischen Unterthan Ferdinand Rogge für den Preis von 3600 Rbl. S.

Wolmar, den 10. April 1871. Nr. 583. 1

Торги. Torge.

Demnach bei dem Rathe der Kaiserlichen Stadt **Riga** am 18. Juni 1871 als am dritten und letzten offenbaren Rechtstage vor Johanni d. J. folgende Immobilien:

1) das von dem Kaufmann Iwan Iwanow Agloblin an Stelle der ihm am 12. März 1865 öffentlich aufgetragenen und völlig niedergebrannten zwei Wohnhäuser neuerbaute und am 22. December 1867 öffentlich aufgetragene, nach der älteren Polizei-Eintheilung im 3. Quartier der Moskauer Vorstadt sub Pol.-Nr. 133 und 134, nach der neueren Eintheilung aber im 2. Quartier des 2. Moskauer Stadttheils sub Pol.-Nr. 170 und 171 belegene Wohnhaus sammt allen dessen Appertinentien und dem dazu gehörigen 195$^{25}/_{31}$ Q.-Ruthen im Flächenraum enthaltenden Grundplatze;

2) das dem Drechslergesellen Nicolai George Tiedchen gehörige, allhier jenseit der Düna im 2. Quart. des 3. Vorstadttheils auf Hagenshof sub Pol.-Nr. 41 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien;

3) die zur Concursmasse des Kaufmanns Carl Friedrich Bauder gehörige, jenseit der Düna im 3. Quartier des 3. Vorstadttheils auf Thorensberg sub Pol.-Nr. 46 und 47 belegene Besitzlichkeit sammt den darauf befindlichen Gebäuden, Gartenplätzen und sonstigen Appertinentien;

4) das dem weiland Böttchermeister Johann Gottfried Krüger modo dessen Erben gehörige, in der Moskauer Vorstadt im 3. Quartier an der Neureussischen Straße sub Pol.-Nr. 248 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien;

5) das den Erben des Grundzinsners Ch. Berg gehörige, im 2. Quart. des 3. Vorstadtth. auf Sassenhof sub Pol.-Nr. 92 B belegene Wohnhaus nebst allen Nebengebäuden und sonstigen Appertinentien;

6) das den Gebrüdern Jacob und Ambrosius Berg gehörige, im 2. Quartier des 1. Vorstadttheils sub Pol.-Nr. 262 belegene Wohnhaus nebst allen Nebengebäuden und sonstigen Appertinentien;

7) das der Caroline Emma Gorges geb. Tresco gehörige, im 1. Quartier des 3. Vorstadttheils auf Groß-Klüversholm sub Pol.-Nr. 83 belegene Wohnhaus nebst allen Nebengebäuden und sonstigen Appertinentien;

8) das den Erben des Fuhrmannswirthen Johann Zeise gehörige, im 2. Quartier des 3. Vorstadttheils auf Hagenshof sub Pol.-Nr. 70 und 71 belegene Wohnhaus nebst allen Nebengebäuden und sonstigen Appertinentien;

9) das den Geschwistern Agnes Margaretha, Therese, Anna Wilhelmine und Caroline Gadon gehörige, im 3. Quartier des 2. Vorstadttheils sub Pol.-Nr. 173 B belegene Wohnhaus sammt allen Nebengebäuden und Appertinentien;

10) das der Tischlermeistersfrau Auguste Wannhof verwittwet gewesenen Bertelsohn geb. Stahlmann gehörige, im 1. Quartier des 2. Vorstadttheils sub Pol.-Nr. 185 B belegene Wohnhaus nebst allen Nebengebäuden und sonstigen Appertinentien;

11) das dem Kaufmann Johann Christoph Zelm gehörige, im 1. Quartier des 3. Vorstadttheils auf Kiepenholm sub Pol.-Nr. 64 belegene Windmühlengebäude nebst allen Nebengebäuden und sonstigen Appertinentien;

12) die dem Kaufmann W. C. Lorenz gehörigen, im 2. Quartier des 1. Vorstadttheils zwischen der alten Petersburger Straße und der Chaussée sub Pol.-Nr. 412 belegenen beiden Immobilien sammt Appertinentien

zum öffentlichen Meistbot gestellt werden sollen, als wird solches desmittelst bekannt gemacht, bei dem Hinzufügen, daß bei der Meistbotstellung der sub 1 und 2 aufgeführten Immobilien Niemand zur Verlautbarung eines Bots werde zugelassen werden, der nicht zuvor zur Sicherstellung der Erfüllung der künftigen Verpflichtungen des Meistbieters eine Cautionssumme von 100 Rbl. in baarem Gelde oder in Werthpapieren deponirt haben wird. Nr. 3102. 3

Riga-Rathhaus, den 5. Mai 1871.

In Grundlage der Vorschrift der Baltischen Domainen-Verwaltung vom 1. März c. Nr. 1148 werden die im Pernauschen Kreise dem Torgelschen Kirchspiele unter dem Krongute **Suik** belegenen Obrokstücke:

die **Windmühle**, mit der ausgerechneten Revenüe von 25 Rbl. 85 Kop.;

die **Wassermühle**, mit der ausgerechneten Revenüe von 103 Rbl. 91 Kop;

vom 23. April 1871 ab zum 12-jährigen Pachtbesitz bei dem Arensburgschen Polizeigerichte mittelst Torg und Peretorg am 25. und 28. Mai c. Mittags 12 Uhr, nachdem die frühern Torgtermine resultatlos verblieben, abermals in Ausbot gestellt werden, weshalb Pachtliebhaber von mir aufgefordert werden, sich persönlich oder durch ihre Bevollmächtigte unter Beibringung ihrer Standesbeweise und der erforderlichen Saloggen, im Betrage der Jahrespachtsumme und des dritten Theils vom Werthe des Gebäudes, zeitig vor Beginn der Ausbottermine im Locale des Arensburgschen Polizeigerichts zur Verlautbarung ihres Pachtgebots einzufinden.

Die ausführlichen Bedingungen zur Verpachtung dieser Obrockstücke, sowie die inventarienmäßige Beschreibung derselben, können bei mir an allen Wochentagen und an den Tagen des Ausbots bei dem Polizeigerichte eingesehen werden.

Außer den mündlichen Angeboten werden in genauer Grundlage des Art. 1909 und 1910 Band X Theil I des Sw. d. Gesetze (Ausgabe 1857) auch Offerten in versiegelten Converts, jedoch nur bis 12 Uhr Mittags des für den Torg bestimmten Tages entgegengenommen.

Beamter zu besonderen Aufträgen der Baltischen Domainenverwaltung **A. Fachlmann.**

Arensburg den 23. April 1871. Nr. 306. 1

Въ 3. понтонномъ полубаталіонѣ будутъ продаваться съ публичнаго торга 34 понтонныя фуры стараго образца съ торгомъ и переторжкою въ одинъ и тотъ-же день 19. сего Мая, желающіе участвовать на этихъ торгахъ должны явиться въ лагерь у мызы Икскюль къ 12 часамъ означеннаго числа. № 444. 3

г. Фридрихштатъ, 8. Мая 1871 г.

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по требованію Гродненскаго Губернскаго Правленія, на удовлетвореніе долговъ разнымъ лицамъ на сумму 131056 руб. 40$^{1}/_{2}$ коп., въ томъ числѣ казенныхъ взысканій въ суммѣ 3736 руб. 50 коп. и долга С.-Петербургской сохранной казнѣ 6412 руб. 88 коп., назначено во вторичную продажу имѣніе „Могильно“ съ принадлежащими къ нему м. Яновомъ и деревнями Могильна и Накла, помѣщика Іосифа Викторова Курженецкаго, состоящее Гродненской губерніи, Кобринскаго уѣзда 5. стана, въ коемъ всей земли 2987 дес. 1986 саж., изъ каковаго количества состоитъ въ распоряженіи владѣльца: усадебной 95 дес., пахатной 496 дес., сѣнокосной 140 дес., пастбищной 125 дес., подъ лѣсами 210 дес., неудобной 26 дес., итого 1092 дес., и въ пользованіи крестьянъ собственниковъ 1895 дес. 1986 саж., строенія: два деревянные дома, 1. крытый камышемъ, безъ фундамента, длиною 15, шириною 4$^{1}/_{2}$ саж. о 9 комнатахъ и 2. крытый соломою, длиною 8$^{1}/_{2}$, шириною 4 саж. о 3 комнатахъ, два флигеля, 1 новый, крытый соломою, длиною 7, шириною 4 саж. о 4 комнатахъ, солодовня, кузница, домъ для сторожа, вѣтряная мельница деревянная длиною 2, шириною 1$^{3}/_{4}$ саж. крытая гонтомъ, и другія разнаго рода хозяйственныя строенія, фруктовый садъ, въ немъ: яблоней 76, грушъ 79, чернословъ 410, вишень 2, черешней 4, орешень 198, большое количество малины, смородины, крыжовника и не въ большомъ количествѣ винограду. Кромѣ того построенныя арендаторомъ: винокуренный заводъ, воловня, кирпичный заводъ. Имѣніе это по 10-лѣтней сложности дохода оцѣнено въ 28565 руб.

Продажа сія послѣдняя и окончательная назначена въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія на „12. Іюля 1871 г.“ съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою. Желающіе могутъ разсматривать опись и бумаги до производства сей публикаціи и продажи относящіяся, въ канцеляріи правленія.

Марта 22. дня 1871 года. № 2563. 1

Витебское Губернское Правленіе объявляетъ, что согласно представленію Полоцкаго уѣзднаго полицейскаго управленія и журнальному постановленію его, 8. Марта сего года состоявшемуся, на удовлетвореніе долговъ помѣщика Ѳаддея Іозафатова Сипайло: Якобштатскому мѣщанину Мовшѣ Гутману, по рѣшенію Полоцкаго словеснаго суда, 4125 руб., а также казенныхъ, по счетамъ Полоцкаго уѣзднаго казначейства, разнаго рода недоимокъ: губернскихъ повинностей 223 руб. 12 съ половиною коп., люстраціоннаго сбора 7 руб. 9 и три четверти коп., продовольственнаго капитала 18 руб. 50 съ половиною коп., земскихъ повинностей — губернскихъ 25 руб. 62 съ половиною коп., частныхъ 4 руб. 61 и три четверти коп., на мировыя учрежденія 38 руб. 22 коп., на содержаніе тысячскихъ 2 руб. 75 коп., на содержаніе сельской врачебной части 2 руб. 75 коп., штрафа за несрочный платежъ процентнаго сбора за 1866 годъ 3 руб. 75 коп., гербовыхъ пошлинъ по разнымъ дѣламъ 1 руб. 20 коп., переборанныхъ выкупныхъ оброчныхъ платежей 444 руб. 98 и три четверти коп., ссуды на срокъ 1. Января 1867 г. по займамъ съ 1835 года 208 руб. 86 съ половиною коп. и до 1835 г. 36 руб. 75 съ четвертью коп., по Полоцкому продовольственному комитету, продовольственной ссуды, взятой съ 1845 по 1854 г. 870 р. 59 коп. и съ 1854 по 1857 годъ 215 р. 15 коп., а всего 2103 руб. 98 съ половиною коп.; кромѣ сего о казенныхъ долгахъ и недоимкахъ, числящихся на имѣніи Перевозъ и владѣльцѣ онаго, собираются свѣдѣнія, — въ присутствіи сего правленія 18. Іюня 1871 г., съ 11 часовъ утра, будетъ производиться торгъ, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на продажу имѣнія Перевозъ, принадлежащаго должнику Сипайло, оцѣненнаго въ 1160 руб. Имѣніе Перевозъ состоитъ Витебской губерніи, Полоцкаго уѣзда, въ 3. станѣ; земли въ имѣніи Перевозъ состоитъ: усадебной 2 дес., пахатной 28 дес., сѣнокосной 44 дес. 1200 саж., подъ строевымъ лѣсомъ 90 дес., подъ водами 50 дес. и неудобной 60 дес., итого въ непосредственномъ распоряженіи владѣльца въ 3 отдѣльныхъ окружныхъ межахъ состоитъ земли 274 дес. 1200 саж. Изъ построекъ имѣются: жилой домъ, амбаръ, скотный дворъ, конюшня, овинъ съ реею, четыре сарая и деревянная простая, безъ крыши, баня; въ имѣніи этомъ находится фруктовый садъ, въ коемъ 40 деревъ яблонь.

Желающіе участвовать на торгахъ приглашаются въ губернское правленіе въ означенный день торга, гдѣ они могутъ разсматривать всѣ бумаги къ сей продажѣ относящіяся.

Марта 17. дня 1871 года. № 3530. 1

Испол. Вице-Губернатора М. фонъ Кубе.

Старшій секретарь Г. ф. Штейнъ.

Часть Неоффиціальная.
Nichtofficieller Theil.

Naturforscher-Verein zu Riga.

Systematisches Verzeichniß der Holzgewächse des Wöhrmannschen Parks.

Am 12. October 1869 wurde auf Veranlassung des Naturforscher-Vereins von einer Commission, bestehend aus den Herren Goegginger sen., Dr. Felsko, Hoff, Heugel, Schoch und Ertack, eine Aufnahme sämmtlicher Baum- und Strauch-Arten des Wöhrmannschen Parkes bewerkstelligt, in der Absicht, die Namen dieser Gewächse durch anzubringende Tafeln zur allgemeinen Kenntniß zu bringen. Nachdem leider die Bewilligung hiezu von Seiten der Parkverwaltung zurückgenommen worden, sieht sich der Naturforscher-Verein darauf beschränkt, das angefertigte Verzeichniß an diesem Platze zu veröffentlichen und so dem Publikum wenigstens einen Ueberblick über das Vorhandene zu verschaffen.

Neben dem systematischen lateinischen und dem deutschen Namen und dem Vaterlande erschien es zweckmäßig, auch einige abweichende Bezeichnungen, welche in den Handelsgärten gebräuchlich sind, anzuführen. Letztere sind mit Cursivschrift gedruckt.

Coniferae.

Pinus silvestris L. Gemeine Kiefer. Mittel- u. Nord-Europa; Nord-Asien.
Pinus Cembra L. Zürbel, Arve. Gebirge Europa's; Sibirien.
Pinus Strobus L. Wheymouth's Kiefer. Nordamerika.
Pinus Larix L. Lärche. Gebirge Europa's.
Pinus alba Ait. Weißtanne. *Abies americana alba.* Nordamerika.
Pinus picea Duroi. Rothtanne, Gräne. *Abies excelsa.* Europa.
Pinus Abies Duroi. Edeltanne. *Abies pectinata.* Mittel- und Süd-Europa.
Pinus balsamea L. Balsamtanne. *Abies balsamea.* Nordamerika.
Pinus sibirica Turcz. Sibirische Edeltanne. *Abies sibirica (Pichta).* Sibirien.
Pinus canadensis L. Hemlock-Tanne. *Abies canadensis.* Nordamerika.

Salicineae. *)

Salix alba L. var. splendens. *Salix alba (argentea).* Silberweide. Asien; Nord-Afrika.
Salix caprea L. Sahl-Weide. Europa; Asien.
Salix caprea L. var. (?) *Salix moschata.*
Salix phylicifolia L. (?) *Salix laurifolia.*
Salix acutifolia Willd. (?) *Salix caspica nigra.*
Salix purpurea L. pendula. (?) *Salix Napoleonis.*
Salix rubra Huds. (?) *Salix Forbesiana.*
Salix sp. *Salix americana pendula.*
Salix sp. *Salix lutea.*
Populus alba L. Silberpappel. Europa.
Populus nigra L. var. pyramidalis Spach. Pyramidenpappel. *Populus dilatata.* Asien.
Populus candicans Ait. *Populus ontariensis.*

Betulaceae.

Betula alba L. Weiß-Birke. Europa; Asien; Nord-Amerika.
Betula alba L. var. laciniata Whlub. Schweden.
Betula alba L. var. populifolia Spach. *Betula populifolia.* Nord-Amerika.
Alnus incana Willd. Weiß-Erle. Nord-Europa; Asien; Nord-Amerika.
Alnus incana Willd. var. (?) *Alnus intermedia.*

Cupuliferae.

Corylus Avellana L. Haselstrauch. Europa.
Quercus Robur L. var. pedunculata (Ehrh.) Stiel-Eiche. *Quercus pedunculata.* Europa.
Hiezu die Formen:
Q. Robur cucullata, mit kappenförmigen Blättern.
Q. Robur Fenessi oder *heterophylla Loud.*
Q. Robur gracilis oder *fastigiata Loud.*
Fagus silvatica L. var. purpurea. Blutbuche. *Fagus atropurpurea.* Nur in Gärten.

Ulmaceae.

Ulmus campestris L. Feldulme. Europa.
Ulmus campestris L. foliis purpureis.
Ulmus campestris L. pyramidalis.
Ulmus sp. *Ulmus rubricaulis.*
Ulmus effusa Willd. Langstielige Ulme. Europa.
Ulmus americana L. pendula. Hänge-Ulme. Nord-Amerika.

Elaeagneae.

Hippophaë rhamnoides L. Seedorn. Europa; Sibirien.
Hippophaë sibirica argentea: Nur eine Form von *H. rhamnoides.*
Elaeagnus argentea Pursh. Oelweide. Nord-Amerika.

Caprifoliaceae.

Symphoricarpos racemosus Michx. *Symphoria racemosa.* Schneebeere. Nordamerika.
Lonicera tatarica L. Ost-Rußland; Sibirien.
Lonicera nigra L. Mittel- und Süd-Europa.
Lonicera villosa Muehlnb. Nord-Amerika.
Viburnum Opulus L. Gemeiner Schneeball. Europa; Vorderasien.
Viburnum Oxycoccus Pursh. var. edulis Pursh. *Viburnum edule.* Nord-Amerika.
Viburnum Lantana L. Europa; Vorder-Asien.
Viburnum prunifolium L. *Viburnum pyrifolium.* Nord-Amerika.
Viburnum lantanoides Michx.? *Viburnum macrophyllum.*
Viburnum dentatum h. Nord-Amerika.
Sambucus nigra L. Flieder, schwarzer Hollunder. Europa.
Sambucus racemosa L. Trauben-Hollunder. Europa; Asien.

Oleaceae.

Ligustrum vulgare L. Rainweide. Mittel-Europa.
Syringa vulgaris L. Persien.
Syringa chinensis L. China.
Syringa Josikaea Jacq. Siebenbürgen.
Fraxinus excelsior L. Esche. Europa; Asien.
Fraxinus excelsior L. var. pendula. Ait. Trauer-Esche.
Fraxinus heterophylla Vahl. *Fraxinus simplicifolia.* England.
Fraxinus americana L. Nord-Amerika.

Solanaceae.

Lycium vulgare Dun. Bocksdorn. Süd-Europa; Asien.

Corneae.

Cornus sanguinea L. Rother Hartriegel. Europa; Asien.
Cornus sibirica Lodd. Sibirien.
Cornus sericea L. Rostfarbiger Hartriegel. Nord-Amerika.
Cornus paniculata Herit. Rispenblüthiger Hartriegel. Nord-Amerika.

Ribesiaceae.

Ribes nigrum L. Schwarze Johannisbeere. Europa. Sibirien. In einer Form: *R. acerifolium.*
Ribes caucasicum M. Bieb. Kaukasus; Sibirien.
Ribes aureum Pursh. Gelbblühende Johannisbeere. *Ribes palmatum.* Nord-Amerika.

Berberideae.

Berberis vulgaris L. Berberitze. Europa; Asien; Amerika.
Berberis vulgaris L. foliis variegatis. Buntblättrige Form.

Tiliaceae.

Tilia parvifolia Ehrh. Kleinblättrige Linde. *Tilia europaea.* Europa; Asien.
Tilia parvifolia Ehrh. var. (?) *Tilia begoniaefolia.*
Tilia platyphyllos Scop. Großblättrige Linde. *Tilia europaea hollandica.* Europa.
Tilia americana L.

Acerineae.

Acer platanoides L. Spitzahorn. Europa; Vorder-Asien.
Acer Lobelii Ten. *Acer colchicum rubrum.* Italien; Transkaukasien.
Acer tataricum L. Ost-Europa.

Hippocastaneae.

Aesculus Hippocastanum L. Gemeine Roßkastanie. Asien.
Aesculus rubicunda Lois. Rothblühende Roßkastanie. Nord-Amerika.
Aesculus glabra Willd. var. ohioënsis DC. Ohio-Roßkastanie. *Aesculus ohioënsis.* Nord-Amerika.
Aesculus Pavia L. Rothblühende Pavie. *Pavia rubra.* Nord-Amerika.
Aesculus flava Ait. Gelbblühende Pavie. *Pavia flava.* Nord-Amerika.

Celastrineae.

Evonymus europaea L. Pfaffenhütchen, Spillbaum. Europa.

Ilicineae.

Prinos glaber L. Winterbeere. Nord-Amerika.

Rhamneae.

Rhamnus cathartica L. Kreuzdorn. Europa; Sibirien.

Juglandeae.

Juglans nigra L. Schwarze Wallnuß. Nord-Amerika.

Anacardiaceae.

Rhus typhina L. Hirschkolben-Sumach. Nordamerika.

Philadelpheae.

Philadelphus coronarius L. Gemeiner Pfeifenstrauch. (Jasmin.) Süd-Europa; Japan.
Philadelphus Zeyheri Schrad. Nord-Amerika.
Philadelphus grandiflorus Willd. Großblüthiger Pfeifenstrauch. Nord-Amerika.
Philadelphus grandiflorus Willd. var. speciosus Schrad. *Ph. speciosus.* Nord-Amerika.
Philadelphus sp. *Ph. Ledebourii.*
Deutzia scabra Thunb. Japan.

Pomaceae.

Sorbus aucuparia L. Gemeine Ebereische. Europa; Asien.
Sorbus intermedia Pers. Schwedische Ebereische. *Aria intermedia.* Nord-Europa.
Amelanchier vulgaris Mönch. Felsenmispel. *Mespilus Amelanchier.* Süd-Europa.
Crataegus coccinea L. Nord-Amerika.
Crataegus leucophleos Mönch. *Cr. Calpodendron.* Nord-Amerika.
Crataegus aestivalis Tor. et Gr. var. lucida. *Cr. lucida.* Nord-Amerika.
Crataegus nigra Waldst. et Kit. Ungarn.
Crataegus Oxyacantha L. Gemeiner Weißdorn. Varietäten mit weißen und rothen gefüllten Blüthen. Europa.
Crataegus monogyna Jacq. Eingriffliger Weißdorn. Europa.

Rosaceae.

Rosa pimpinellifolia L. Pimpinellblättrige Rose. Europa; Sibirien.
Rubus spectabilis Pursh. Nord-Amerika.
Potentilla fruticosa L. Strauchartiges Fingerkraut. Europa; Sibirien; Nord-Amerika.
Spiraea sorbifolia L. Sibirien.
Spiraea opulifolia L. Nord-Amerika.
Spiraea ulmifolia Scop. Illyrien.
Spiraea chamaedryfolia L. Oesterreich; Rußland.
Spiraea crenata L. Asien.
Spiraea hypericifolia L. Ost-Europa; Orient.
Spiraea cana Waldst. et Kit. Ungarn.
Spiraea Douglasi Hook. × callosa Thunb. (Bastard.) *Spiraea Billardieri.*
Spiraea salicifolia L. Rußland, Sibirien.
Spiraea salicifolia L. var. grandiflora.
Spiraea angustifolia Otto et Dietr. *Spiraea lancifolia.*
Spiraea sp. *Spiraea canadensis.*

Amygdaleae.

Amygdalus campestris Bess. Wolhynien, Ungarn.
Cerasus acida Borkh. flore pleno. Gefülltblühende Sauerkirsche. *Cerasus hortensis.*

Leguminosae.

Caragana frutescens DC. Erbsenstrauch. Sibirien.
Caragana grandiflora DC. Kaukasien.
Caragana pygmaea DC. pendula. Sibirien.
Caragana Redowskii DC. Sibirien.
Colutea arborescens L. Baumartiger Blasenstrauch. Süd-Europa.

*) Die ohnehin so schwierige Unterscheidung der Weidenarten ist bei den cultivirten Formen, zumal ohne Blüthen und Früchte kaum möglich.

Частныя объявленія. Bekanntmachungen.

Редакторъ А. Клингенбергъ.

Anmerkung. Hierbei folgen für die betreffenden Behörden Livlands Beilagen, betreffend die Ermittelung von Personen, Capitalien und Vermögen und zwar zu den Gouv.-Zeitungen: 1) zu Nr. 21 und 29 der Wilnaschen, Nr. 25 der Jaroslawschen, Nr. 15 der Plotzkischen, Nr. 12 der Tobolskischen, Nr. 27 der Bessarabischen, Nr. 29 der Archangelschen, Nr. 13 der Kalugaschen, Nr. 15 der St. Petersburgschen, Nr. 13 der Tambowschen, Nr. 33 der Samaraschen, Nr. 15 der Smolenskischen, Nr. 9 der Orelschen, Nr. 15 u. 16 der Sedletzkischen, Nr. 18 der Witebskischen, Nr. 16 der Nowgorodschen, Nr. 17 der Moskauschen, Nr. 24 der Simbirskischen, Nr. 18 der Wladimirschen; 2) eine Torgpublication des Pleskauschen Militair-Progymnasiums; 3) zu Nr. 13, 15 und 16 Torgpublicationen der St. Petersburgschen Gouv.-Zeitung; 4) zu Nr. 9, 17, 26, 32, 34 und 60 besondere Ausmittelungsartikel der Kurländischen Gouv.-Regierung.

Дозволено цензурою. Рига, 12. Мая 1871 г. Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ.)